

Wichtige Informationen

- Meerschweinchen haben einen Stopfmagen, der nur bei ständiger Nahrungsaufnahme durch Weiterschieben der verdauten Kost geleert und sofort neu gefüllt wird.
- Stellt ein Meerschweinchen das Fressen ein, gilt höchste Alarmbereitschaft! Sie sollten umgehend den Tierarzt aufsuchen! Futterverweigerung oder Appetitlosigkeit sind sichere Anzeichen einer Krankheit oder einer Zahnfehlstellung.
- Wir empfehlen Meerschweinchen regelmäßig (1x wöchentlich) zu wiegen und die Gewichte zu notieren, da Meerschweinchen große Meister im Verbergen von Krankheiten sind. In der freien Natur ist das Zeigen von Krankheitssymptomen das sichere Todesurteil!
- Kotfressen ist für Meerschweinchen eine lebensnotwendige Verhaltensweise. Sie brauchen die Vitamine B und K, die im Blinddarm gebildet werden.

Unsere Empfehlung

- **www.diebrain.de**
Weitere Infos zur Ernährung, inklusive einer Liste der möglichen Obst- / Gemüsesorten und welches Frischfutter nicht gefüttert werden darf.



Notmeerschweinchen Nidderau
Christine Preis
Eicher Straße 42
61130 Nidderau

Telefon: 06187 / 4 19 17 47
Email: info@notmeerschweinchen-nidderau.de

www.Notmeerschweinchen-Nidderau.de
 NotmeerschweinchenNidderau

Bankverbindung

Christine Preis
ING-DiBa
IBAN: DE23 5001 0517 5417 5865 51
BIC: INGDDEFFXXX



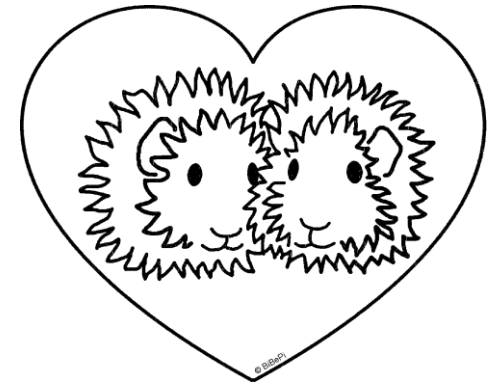
info@notmeerschweinchen-nidderau.de



Wir sind eine vom Veterinäramt Main-Kinzig-Kreis geprüfte und genehmigte tierheimähnliche Einrichtung mit der Erlaubnis nach § 11 TierSchG (Tierschutzgesetz).

Notmeerschweinchen Nidderau

Pflegestelle für in Not
geratene Meerschweinchen



Gesunde Ernährung von Meerschweinchen



**Abgabe von Tieren nur
mit Schutzvertrag!**

Heu – die Grundnahrung

- Ein qualitativ hochwertiges **Heu** (nicht aus dem Bau- / Supermarkt) muss immer ausreichend zur freien Verfügung stehen, da Heu die Grundnahrung für Meerschweinchen ist.
- Bitte nicht daran sparen! Auch wenn es nicht ganz aufgefressen wird, mehrmals täglich frisches auffüllen. Heu als Mahlzeit vor dem Grünfutter beugt Verdauungsproblemen vor!



Frischfutter

- **200gr – 300gr** Frischfutter sollte pro Tier über den Tag verteilt in mehreren Fütterungen gegeben werden.
- **Gemüse** ist bestens für Meerschweinchen geeignet, es enthält weniger Zucker als Obst. Dennoch darf nicht jede Sorte und Menge gefüttert werden. Ebenso enthält es Wasser und lebenswichtige Inhaltsstoffe.
- Wir empfehlen einen Gemüsemix aus **Gurke, Karotte, Paprika & Zucchini**

- **Frisches Gras** oder **Löwenzahn** (nicht von der Hundewiese oder dem Straßenrand) sind im Sommer eine gute Abwechslung.
- **Salat** sollte wegen seines hohen Nitratgehalts nur wenig gefüttert werden; Eisbergsalat ist am bekömmlichsten.
- **Obst** sollte wegen seinem Zuckergehalt nur wenig gefüttert werden (Diabetesgefahr).
- **Kräuter** sind eine gute Abwechslung, sollten egal ob frisch oder getrocknet, sparsam als „Leckerli“ gefüttert werden.
- **Blähende Obst- und Gemüsesorten** (z.B. alle Kohl-Arten) dürfen nicht gefüttert werden. Frischfutter sollte vor dem Füttern gewaschen werden und nicht aus dem Kühlschrank kommen. Futterreste nach ca. 20min entfernen, sonst droht Gärung => Kolik. Meerschweinchen sind **keine Müllverwerter**, daher keine menschlichen Essensreste verfüttern.



- Täglich frisches **Wasser** sollte in einer Trinkflasche oder Trinknapf immer zur Verfügung stehen!

Trockenfutter

- Als **Trockenfutter** ist eine hochwertige getreide- & zuckerfreie Futtermischung zu wählen.
- Wenn Meerschweinchen dazu neigen, nur bestimmte Bestandteile der Trockenfuttermischung zu fressen, kann man auf **Pellet-Futter** umsteigen, da hier alle Bestandteile gepresst enthalten sind.
- Bitte keine günstigen Mischungen aus dem Einzelhandel verfüttern, da hier oft minderwertige Inhalte verarbeitet werden die dem Meerschweinchen schaden.



- Getrocknete, saubere **Obstbaumzweige** mit Blättern (z.B. Apfelbaum) schmecken den Tieren gut, dienen dem Zahnabrieb und der Beschäftigung.
- Bitte **nicht füttern**: getrocknetes Brot, Salzlecksteine, Knabberstangen, Drops, etc. (die es im Tiergeschäft zu kaufen gibt) sowie „Menschenfutter“ wie Kekse, Nudeln, ... da es den Meerschweinchen schadet.